

30.11.2018 - 20:59 Uhr

## Saudische Ölderivate werden im Ost-Jemen verteilt - zweite Teillieferung wird in Aden eintreffen

Saudi-Arabien (ots/PRNewswire) -

Das "Saudi Development and Reconstruction Program for Yemen" (SDRPY) (Saudisches Entwicklungs- und Wiederaufbauprogramm für den Jemen) liefert in der ostjemenitischen Stadt Mukalla heute 18.000 Tonnen Ölderivate an. Von hier aus wird der Kraftstoff an 34 Kraftwerke in den fünf östlichen und zentralen Gouvernements Hadhramaut, Shabwa, Al-Jawf, Marib und Al-Mahra verteilt. Die Ladung gehört zur ersten Teillieferung von Ölderivaten, die am 29. Oktober 2018 an den Jemen erfolgt ist - gemäß einem königlichen Erlass Saudi-Arabiens, ergangen im August, dem Jemen monatlich Ölderivate im Umfang von 60 Millionen US-Dollar zu gewähren. Die übrigen 69.000 Tonnen aus der ersten monatlichen Teillieferung sind an 30 Kraftwerke in den Gouvernements Abyan, Aden, Lahij, Socotra und Taiz gegangen.

Der stellvertretende jemenitische Premierminister Salem Ahmed Saeed Al Khanbashi und der saudische Botschafter im Jemen, Mohammed bin Saeed Al Jaber, als Kontrolleur des SDRPY, hatten die offizielle Aufsicht über den Eingang des Kraftstoffs in Mukalla.

Die heutige Lieferung nach Ost-Jemen erfolgt unmittelbar vor der zweiten Lieferung von Ölderivaten an den Hafen von Aden (30. November) zur Verteilung an alle zehn Gouvernements. Die zweite Teillieferung umfasst 65.000 Tonnen Diesel und 32.000 Tonnen Masut. Der Gesamtwert der Produkte, die gemäß dem königlichen Erlass bislang bereitgestellt wurden, steigt so auf 120 Millionen US-Dollar.

Die Ölderivate werden geschätzt etwa 8,5 Millionen Menschen zugutekommen. Sie sollen den ununterbrochenen Betrieb von Kraftwerken im Land gewährleisten, um Stromknappheiten in jemenitischen Einrichtungen, darunter Schulen und Krankenhäusern, zu überwinden. Man hofft, dass die Lieferungen wesentlich dazu beitragen werden, das Leid der Menschen - verursacht von den vom Iran unterstützten Huthi-Milizen - zu lindern, die Wirtschaft des Landes zu stärken und den Lebensstandard der jemenitischen Bevölkerung zu verbessern.

Mukalla ist die Hauptstadt und größte Stadt des Gouvernements Hadhramaut. Das Thema Sicherheit ist beim Handel und Transport in ländlichen Gebieten hier noch immer ein Problem. Die Aden Refinery Company verteilt den Kraftstoff unter der Aufsicht eines akkreditierten Ausschusses, dem Vertreter folgender Parteien angehören: des Ölunternehmens, des SDRPY, des nationalen Elektrizitätsunternehmens, des Zentralsystems für Prüfung und Rechenschaftspflicht (Central System of Auditing and Accountability), der Handelskammer sowie von Bürgervereinigungen. Der Ausschuss wird die Kraftwerke besuchen, die die Ölderivate erhalten sollen; wird die Anlagen überprüfen und die Menge der über das SDRPY bereitgestellten Ölderivate überwachen.

"Dieser Kraftstoff bringt Strom in abgelegene Gebiete, die durch den Huthi-Aufstand im Westen und Nordwesten noch immer unterversorgt sind", so der stellvertretende Premierminister Al Khanbashi. "Als früherer Gouverneur von Hadhramaut kenne ich die Herausforderungen der Energieversorgung abgelegener Gebiete aus eigener Erfahrung. Und im Namen aller jemenitischen Bürger danke ich dem Königreich Saudi-Arabien für seine Großzügigkeit und Unterstützung in dieser schwierigen Zeit."

"Ziel unseres Programms ist es, allen jemenitischen Bürgern des Landes zu helfen. Und dank der verbesserten Sicherheit können wir nun Kraftstoff in diese Region bringen - für Krankenhäuser, Schulen und andere essenzielle Einrichtungen, die dann rund um die Uhr mit voller Kapazität betrieben werden können", so Botschafter Al Jaber. "Wie ich schon betont habe, warten wir nicht, bis sich die vom Iran unterstützten Huthi-Milizen zu einer politischen Lösung bereiterklären", so der saudische Gesandte weiter. "Das Königreich kann dem Jemen sofort helfen. Und durch die Zusammenarbeit mit lokalen Organisationen und Einrichtungen können wir komplett transparent und effizient gewährleisten, dass der Kraftstoff die vorgesehenen Endnutzer erreicht."

Twitter: @SaudiDRPY

Facebook: <https://www.facebook.com/SaudiDRPYEN>

YouTube: [https://www.youtube.com/channel/UC2T60Y\\_ZB9ta5PLRaCJbZ4Q](https://www.youtube.com/channel/UC2T60Y_ZB9ta5PLRaCJbZ4Q)

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/saudi-reconstructions-program-in-yemen/> (<https://www.linkedin.com/company/saudi-reconstructions-program-in-yemen/>)

Foto - [https://mma.prnewswire.com/media/791584/Kingdom\\_of\\_Saudi\\_Arabia\\_SDRPY.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/791584/Kingdom_of_Saudi_Arabia_SDRPY.jpg)

Kontakt:

[media@sdrpy.gov.sa](mailto:media@sdrpy.gov.sa)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066242/100822796> abgerufen werden.